

Qualitätssiegel für den Frosch

Grün. Die internationale Marketing-Initiative „Green Brands“ hat die Halleiner Firma Erdal für besondere ökologische Nachhaltigkeit ausgezeichnet.

HALLEIN. Nichts ist heute so kostbar wie Vertrauen, Glaubwürdigkeit, Authentizität und Transparenz. Bei „grünen Produkten“ sind die Standards und Anforderungen – also die ökologische und soziale Verantwortung – besonders hoch. Für Transparenz will auch die unabhängige, internationale Marketing-Organisation „Green Brands“ sorgen. Ihr Beitrag: das Green Brands“-Siegel, das in internationaler Zusammen-

arbeit mit unabhängigen Instituten im Umwelt-, Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbereich erarbeitet wird. Mit dieser Auszeichnung werden „grüne“ Marken des täglichen Lebens geehrt, die die strengen Kriterien erfüllen.

So, auch kürzlich im Palais Eschenbach in Wien: Dort wurden 47 verschiedene Marken von 31 Firmen ausgezeichnet. Darunter auch der berühmte „Frosch“ der Halleiner Firma



Geehrt: Erdal-Chef Franz Studener (l.) mit Norbert R. Lux, leitender Geschäftsführer von „Green Brands“.

Bild: SW/Green Brands

Erdal. Diese Produktserie orientiert sich mit ihren Naturwirkstoffen an alte, bewährte Hausmitteln, wie Essig, Zitrone, Lavendel oder Soda. Waschaktive Substanzen pflanzlichen Ursprungs sollen eine schnelle biologische Abbaubarkeit und eine gute Hautverträglichkeit garantieren. Frosch ist auch Vorreiter bei recyceltem Verpackungsmaterial mit mehr als 65 Prozent Altplastik-Anteil in seinen PET-Flaschen.

Erdal Österreich wurde 1953 in Hallein gegründet und ist ein Tochterunternehmen der internationalen Werner&Mertz-Gruppe aus Mainz. Das Unternehmen hat 150 Beschäftigte, 32 Millionen Stück Reinigungs- und Pflegemittel werden für die breite Produktpalette in Hallein erzeugt. 38 Prozent der Produktion werden exportiert. In den letzten zehn Jahren sind rund 50 Millionen Euro in den Produktionsstandort Hallein investiert worden.